

Sommerferien am Meer

Wie sich eine Tanzimprovisation zu einer Geschichte zusammensetzt

In diesem Projekt haben Erst- und ZweitklässlerInnen Anfangserfahrungen mit dem Tanzen machen können. Über Improvisationsaufgaben (basierend auf eigenen Erfahrungen, Kenntnissen und Vorstellungen) haben sie spielerisch eine Geschichte entwickelt (ein Tag am Meer) und so zu einer ganzen Gestaltung gefunden. Höhepunkt: Eine wunderschöne Aufführung in unaufwendigen Kostümen und mit einfachster Lichtregie.

Kultureller Bereich

Tanz (Improvisation)

Fachbezug

DS, Sp (Mu)

Altersstufe

Kl. 1/2

Frühmorgens

Die Natur erwacht, das Meer rauscht, der Sand wird von den Wellen hin- und hergespült.



Ein Schwarm Fische tummelt sich im Meer (bleiben dicht beisammen, schwimmen auf und ab, springen ...)

4. Krebse und



5. eine Qualle sind natürlich auch munter und erfreuen sich ihres Daseins



6. Muscheln, die kostbare Perlen beherbergen, gehen auf und zu und bewegen sich im Wasser



Später Vormittag

Plötzlich wird die Idylle (durch schrille Musik) unterbrochen. Es erscheinen Menschen (die „Ferienfamilie“). Vor Schreck zieht sich die Natur zurück. Alle Kinder haben Doppelrollen übernommen und erscheinen jetzt als andere wieder:



- 6 Kinder in Schwimmreifen
- 3 ballspielende Gruppen
- „Eltern“ mit Strandstühlen, Badehandtüchern, Sonnenbrillen ...
- 2 Gruppen, die sandspielen (schaufeln, Burg bauen ...)
- mehrere Kinder auf Hüpfbällen und/oder großen Gummitieren ...
- ein „Schiff“ aus Karton ...

Abends

Alle werden müde (suggeriert durch einen erneuten Musikwechsel), packen ihre Sachen und gehen nach Hause. Langsam und vorsichtig kommt nach und nach die Natur zurück (die Kinder wechseln wieder die Rollen), bis alles wieder so aussieht wie am Morgen.

Musik

1. Teil: René Aubry, CD „Steppe“, Lied Nr. 5 „Eclaircie“ (Meeresrauschen und sanfte Gitarrenmusik)
 2. Teil: Ebd., Lied Nr. 6 „Sagittaire“ (schrill und laut, deutlicher und klarer Rhythmus)
 3. Teil: René Aubry, CD „Libre Parcours“, Lied Nr. 2 „Blue Lady“ (ähnlich wie 1. Teil)
- (Die CDs sind nur in Frankreich erhältlich. Die Anschaffung lohnt sich!)

Kostüme

- die Krebse haben Arme aus rotem Schaumstoff – die Fische Fäustlinge an den Händen mit Pailletten bestickt – die Qualle zu zweit ein Bettuch bemalt und unten in Fransen geschnitten, 2 x drei Schlupflöcher für Arme und Kopf ... Der Fantasie sind keine Grenzen gesetzt.